

# Die kunstwerkstatt sohle 1 gratuliert dem Kunstzuckerhut Hettstedt zum 25-jährigen Bestehen



Zum Höhepunkt der Festwoche, die der Kunstzuckerhut Hettstedt anlässlich seines Jubiläums organisiert hatte, reiste auch eine kleine Delegation der kunstwerkstatt sohle 1 (Silke Kieslich, Peter Wiesemann) in die Partnerstadt. Bürgermeister Dirk Fuhlert und Vorstandsvorsitzender Andreas Lieding eröffneten am Freitag die gemeinsame Ausstellung beider Kunstvereine: 25 Jahre Kunst im Zuckerhut.

Am Samstag folgte der festliche Empfang für geladene Gäste und die anschließende Eröffnung des neuen „Zuckerhutbiergarten“ für Besucher aus nah und fern.

Seit inzwischen fast 10 Jahren pflegen der Kunstzuckerhut und die kunstwerkstatt sohle 1 einen regelmäßigen Austausch –

selbst in der schwierigen Corona-Zeit gelang das. Gegenseitige Besuche, gemeinsame Ausstellungen erfüllen die Partnerschaft mit Leben. Für das Jahr 2025 möchte die kunstwerkstatt sohle 1 dann auch wieder Künstler aus Hettstedt zu einer Ausstellung in Bergkamen einladen: „Partnerstadt Hettstedt“

10 Jahre Künstlerfreundschaft sollen gefeiert werden, ein geeigneter Ausstellungsort allerdings wird noch gesucht.

---

**„Poetische Songs mit dunkel-  
samtiger Stimme“  
Bluesgitarrist: Jim Kahr im  
nächsten Sparkassen GRAND JAM**



Jim Kahr kommt wieder zum Sparkassen Grand Jam.

Den Sparkassen GRAND JAM-Fans ist dieser Musiker ein Begriff, denn er steht für erstklassige Auftritte: Jim Kahr. Am 02. Oktober 2024 wird der Künstler im Rahmen der Veranstaltungsreihe Sparkassen GRAND JAM um 20.00 Uhr im Thorheim Bergkamen auftreten.

Jim Kahr ist eins der verborgenen Juwelen in der immensen Bandbreite guter Musik. In seiner Heimatstadt Chicago war Kahr, als Grenzgänger zwischen Blues, Soul und Funk, früh einer der Fixpunkte der Blues-Szene. Mit Künstlern wie Junior Wells und Koko Taylor stand Kahr als Gitarrist und Sänger auf den Bühnen. Bei Aufnahmen und Tourneen begleitete er Blues-Ikone John Lee Hooker oder auch das Bobby Blue Bland Orchestra. Seinen eigenen unverwechselbaren Stil entwickelte er zudem als Songwriter. Bei seinen Konzerten zeigt der versierte Allroundgitarrist eine beeindruckende Mischung aus poetischen Songs, verknüpft mit grandiosem Gitarrenspiel. Kahrs Stimme ist dunkel-samtig. Seine Titel enthalten Folk-

Anklänge, zarte Pop-Schattierungen, aber auch Jazz-, Soul-, Blues-Rock- sowie Flamenco-Elemente. Viele seiner Titel sind für das Publikum ein echtes Crossover-Erlebnis.

**Besetzung:**

Jim Kahr Gitarre / Vocals

Paul Jobson Keys / Vocals

Tommy Schneller Sax/ Vocals

Olli Gee Bass

Henri Jeratsch Drums

**Mi. 02.10.2024 / 20.00 Uhr / Jim Kahr**

**Sparkassen GRAND JAM**

**Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen**

**Karten und weitere Infos unter: [tickets.bergkamen.de](https://tickets.bergkamen.de) oder  
02307/965-464**

**Weitere Termine der Veranstaltungsreihe Sparkassen GRAND JAM:**

Mi. 06.11.2024 / 20.00 Uhr / Little Steve & The Big Beat

Mi. 04.12.2024 / 20.00 Uhr / T's Soultrain

Mi. 08.01.2025 / 20.00 Uhr / Richie Arndt & Gregor Hilden

Mi. 05.02.2025 / 20.00 Uhr / Tommy Schneller Band

Mi. 05.03.2025 / 20.00 Uhr / Ingrid Arthur

Mi. 02.04.2025 / 20.00 Uhr / The Bluesanovas

---

# **Lichterfest in der Kleingartenanlage „Im Krähenwinkel“**

Der Kleingärtnerverein Weddinghofen „Im Krähenwinkel“ e.V. lädt Samstag, 5. Oktober, ab 18 Uhr wieder zum Lichterfest in seiner Anlage, Töddinghauser Straße 44, ein. Für das leibliche Wohl ist mit Kaltgetränken, Grillgut und Erbsensuppe gesorgt.

Achtung: Aufgrund von Bauarbeiten ist die direkte Anfahrt über die Töddinghauser Str. derzeit nicht möglich. Bitte beachten Sie die aktuell gültige Umleitung über „Im Kreigenfeld“, um zur Kleingartenanlage zu gelangen.

---

**SPD Weddinghofen-Heil wählt  
neuen Vorstand: Jens  
Schmülling als Vorsitzender  
einstimmig bestätigt**



Der neue Vorstand des SPD-Ortsvereins Weddinghofen-Heil.

Rund ein Jahr vor der Kommunalwahl traf sich am vergangenen Freitag der SPD-Ortsverein Weddinghofen-Heil zu seiner Mitgliederversammlung im Gasthaus „Alte Post“. Rund 40 Genossinnen und Genossen waren der Einladung der SPD gefolgt und so freute sich der Vorsitzende Jens Schmüling über die Teilnahme von rund einem Drittel der Mitglieder des Ortsvereins an der Versammlung.

„Politik ist scheinbar wieder sehr zentral ins Bewusstsein des Alltags der Menschen gerückt und viele machen sich große Sorgen über die Entwicklungen der Demokratie, nicht zuletzt nach den Ergebnissen bei den Europawahlen auch bei uns vor der Haustür, hier in Weddinghofen“, erklärte Schmüling zur großen Resonanz.

Ein Jahr vor wichtigen Wahlen setzte der Ortsverein bewusst auf hohe Kontinuität bei der Aufstellung seines Personals. So wurde der alte und neue Vorsitzende Jens Schmüling ohne Gegenstimme im Amt bestätigt. Ebenso verlief die Wahl bei den Stellvertreterposten. Brigitte Matiak und Julian Deuse wurden

ebenfalls ohne Gegenstimme im Amt bestätigt. Um die Schriftführung werden sich Nico Sprenger und Torsten Roter kümmern. Alexandra Meinberg übernimmt den Bereich der Finanzen. 15 Beisitzerinnen und Beisitzer runden den Vorstand der SPD ab. Das gesamte Team startet nun mit viel Erfahrung und Motivation in die Vorbereitungen des Wahlkampfs für die Kommunal- und Bundestagswahl im September 2025.

---

**IG BCE-Ortsgruppe  
Weddinghofen ehrt Jubilare:  
Hans Georg Lappe seit 80  
Jahren dabei**



Von links: Mario Unger, Bürgermeister Bernd Schäfer, Markus Hartz (40- jähriges Gewerkschaftsjubiläum), Werner Zimehl ( 50 ), Uwe Kühne ( 50 ), Michael Lenz ( 50 ), Olaf Barnfeld ( 40 ),  
Sonja Wäldchen ( 25), Christian Werth (40), Reinhard Guhse (50), Alfred Vogt (50), Arda Hüseyin (50), Durmus Akpinar(40) und sitzend Hans- Georg Lappe (80).

Am Samstag hatte die IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen zur Jubilarfeier ins Restaurant „Olympia“ eingeladen. Es wurden insgesamt 31 Kolleginnen und Kollegen für ihre Gewerkschaftszugehörigkeit geehrt.

Es wurden ausgezeichnet:

3 Kollegen / innen für 25- jähriges,

10 Kollegen für 40- jähriges,

15 Kollegen/innen für 50- jähriges,

1 Kollege für 60- Jähriges,

1 Kollegen für 70- jähriges,

1 Kollegen für 80- jähriges

Bürgermeister Bernd Schäfer übermittelte die Grüße der Stadt Bergkamen und dankte den Jubilaren/innen für ihr Engagement in der Gewerkschaft. Der Vorsitzende Mario Unger hielt die Laudatio. Zunächst bedankte auch er sich bei den Jubilaren/innen für die Treue zur Gewerkschaft. Er stellte fest, dass insgesamt 1435 Gewerkschaftsjahre zusammenkamen. Im Durchschnitt war als jeder Jubilar 46,29 Jahre Mitglied der IGBCE. „So etwas kann wohl keine andere Gewerkschaft vorweisen. Aber genau dies zeichnet diese Gewerkschaft aus“, betonte Unger .



Von links:  
Bürgermeister Bernd Schäfer, Hans Georg Lappe ( 80 jähriges Gewerkschaftsjubiläum ),  
Mario Unger ( Vorsitzender IG BCE OG Weddinghofen )

Als herausragender Jubilar war Hans Georg Lappe zu dieser Jubilarfeier geladen. Der 94-Jährige gehört nun schon 80 Jahre dieser Gewerkschaft an und schwört ihr auch weiterhin die Treue. Hans- Georg Lappe erhielt Standing Ovations von seinen Kollegen und Kolleginnen und war sichtlich gerührt. Im Gespräch betonte er immer wieder, wie wichtig es ist, sich zu solidarisieren und für seine Rechte einzustehen.

Unger konnte dies nur bestätigen und verwies auf den hohen Organisationsgrad der IG BCE. Die Solidarität zwischen Jung und Alt, sorgten dafür, dass man viele Ziele, die man sich als Gewerkschafter vornahm, auch erreicht wurden. Man denke dabei nur an den sozialverträglichen Ausstieg aus dem deutschen Steinkohlenbergbau.

Unger erinnerte auch an die Einführung der 40 Stunden- Woche bei vollem Lohnausgleich oder auch an den Mai- Slogan von 1956 „ Samstags gehört Vati mir“. Um das durchzusetzen brauchte es lange Verhandlungen und Arbeitskämpfe. Unger betonte , dass man nicht alles geschenkt bekam, sondern man sich alles hart erarbeiten musste.

1966 war es soweit, dass die 5- Tage Woche für jede 2. Woche eingeführt wurde und laut Ministerratsbeschluss von 1967 wurde sie dann für alle Wochen eingeführt. Unger verwies darauf, dass auch in den nächsten Monaten viel auf dem Spiel steht. Die Wirtschaft schwächelt, die Infrastruktur ist marode, die illegale Migration ist nur schwer zu bekämpfen und die Demokratie ist in Gefahr. Die Politik muss hier schnelle und durchdachte Lösungen finden. Die Gewerkschaften werden sie dabei unterstützen.

Unger: „Wir müssen wieder vorankommen und dafür Sorge tragen, dass man nicht in die Fänge der Populisten und Faschisten gerät. Denn die wollen eine andere Republik, die dann eigentlich schon keine mehr ist.“

Abschließend wurde den Jubilaren vom Bürgermeister Bernd

Schäfer und dem Vorsitzenden Mario Unger ihre Urkunden und Präsente übergeben.

Im Anschluss daran wurde bei einem tollen Essen und kühlen Getränken noch lange über die vergangenen und schönen Zeiten gesprochen und gelacht.

---

## **Herbstbelegung macht sich bemerkbar: Zahl der Arbeitslosen deutlich gesunken**

Im Kreis Unna reduzierte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 656 auf 15.733. Im Vergleich zu September 2023 stieg die Arbeitslosigkeit um 252 (+1,6 Prozent). Die Arbeitslosenquote sank auf 7,3 Prozent und lag damit um 0,1 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau.

„Der Einbruch auf dem Arbeitsmarkt im Kreis Unna während der Sommermonate konnte im September erfreulicherweise durch eine spürbare Herbstbelegung abgemildert werden“, bilanziert Agenturgeschäftsführer Thomas Keyen die aktuelle Entwicklung. Keyen weiter: „Natürlich bleibt die Großwetterlage mit nachlassender Konjunktur auch weiterhin bestehen, nichts desto trotz zeigt sich auch in diesem Jahr ein steigendes Einstellungsverhalten nach Beendigung der Sommerferien, von dem fast alle Personengruppen in beiden Rechtskreisen profitieren konnten.“

Dabei ist es dem Arbeitsmarktexperten besonders wichtig, das enorme Beschäftigungspotenzial ausländischer Arbeitskräfte zu

betonen: „Der starke Beschäftigungsanstieg im Kreis Unna im Verlauf der vergangenen drei Jahre von gut drei Prozent auf 136.750 lässt sich zu einem überwiegenden Teil mit einer Beschäftigungssteigerung von Menschen erklären, die nicht hier geboren wurden. Unter ihnen stieg sie um über 19 Prozent, was zeigt, dass sie für unseren Arbeitsmarkt und den Fortbestand unserer Betriebe von immenser Bedeutung sind und es sich lohnt, sie bei der Besetzung von offenen Stellen dauerhaft mitzudenken.“

Thomas Keyen geht ab Jahresende von einer steigenden Arbeitslosigkeit aus, die auch mit einem Anstieg an Insolvenzen und Kurzarbeit verbunden sein wird. Er rät Arbeitgebern wie Beschäftigten, sich bereits heute mit Weiterbildungsangeboten auseinanderzusetzen, um Phasen von nachlassender Betriebstätigkeit optimal für sich und den Betrieb zu nutzen. Keyen: „Unter [mein-now.de](http://mein-now.de) können Interessierte zum Beispiel ihre eigenen Kompetenzen testen und passende zertifizierte Bildungsträger finden.“

### **Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises**

Alle zehn Kommunen des Kreises Unna verzeichneten im September einen Rückgang der Arbeitslosigkeit. Am stärksten fiel dieser in Selm (-6,3 Prozent bzw. 57 auf 851) aus. Danach folgten Lünen (-5,9 Prozent bzw. 292 auf 4.623), Holzwickede (-4,8 Prozent bzw. 24 auf 473), Kamen (-3,5 Prozent bzw. 61 auf 1.706), Schwerte (-3,4 Prozent bzw. 59 auf 1.666), Bergkamen (-3,0 Prozent bzw. 69 auf 2.205), Bönen (-2,5 Prozent bzw. 19 auf 730), Unna (-2,3 Prozent bzw. 49 auf 2.040), Werne (-1,9 Prozent bzw. 16 auf 806) und Fröndenberg (-1,6 Prozent bzw. 10 auf 633).

---

# Kabarettveranstaltung mit Fritz Eckenga ausverkauft!

Die Kabarettveranstaltung mit Fritz Eckenga am 18.10.2024 im studio theater bergkamen ist bereits ausverkauft!

---

## Fünftklässler:innen des Gymnasiums nehmen an multimedialer Schulbibliotheksführung der Lesescouts teil



Am Dienstag und Mittwoch, dem 24./25.09. haben die 5c und die 5a den Anfang gemacht und an der Schulbüchereiführung der Lesescouts des Bergkamener Gymnasiums teilgenommen. Damit die Fünftklässler:innen die Bücherei auf spannende und kreative Weise kennenlernen können, haben die Lesescouts des SGB ein Biparcours-gestütztes Quiz entwickelt, bei dem die Schüler:innen der fünften Klassen Fragen beantworten und Aufgaben lösen müssen: „Wie lautet der Name des Autors der Reihe „Gregs Tagebuch“? Und unter welcher Rubrik findet man die Bücher? Welche Buchreihen mit Satzzeichen im Titel kann man in der Schulbücherei ausleihen? Notiere den Standort und die Signatur! Finde das Buch „Fußball – Auf- und Abwärmen“ und führe die Übung auf S. 37 durch“. Das sind nur einige der Aufgaben rund um den Bestand, die Ausleihe und die Regeln in der Bücherei, die gelöst werden wollen. Am Ende dieser multimedialen Führung erhalten die Schüler:innen ihren eigenen Büchereiausweis, den sie sowohl für die Ausleihe in der Schulbücherei des SGB als auch in der Stadtbibliothek Bergkamen nutzen können. Nun steht dem Schmökern in und dem Ausleihen von Büchern nichts mehr im Wege!

Wer sind die Lesescouts? Die Lesescouts sind Schüler:innen der Jahrgangsstufen 6-10, die mit kreativen Aktionen Bücher und das Lesen in den Fokus rücken und dabei den Spaß- und Spannungsfaktor beim Lesen an ihre Mitschüler:innen weitergeben möchten. Die Lesescouts planen und organisieren im Team eigene Aktionen rund um das Lesen: Ob die selbst entwickelte Büchereiführung, winterliche Vorlesepausen in der Schulbücherei, Buchrezensionen zu Lieblingsbüchern oder die Unterstützung der Lesenacht einer 5'ten und 7'ten Klasse – die Lesescouts möchten ihren Mitschüler:innen zeigen, wie viel Spaß und Spannung in Geschichten stecken. Begleitet werden sie dabei von Anja Ganster, die die AG seit Beginn des letzten Schuljahres leitet.

---

# Erfolgreiche Teilnahme vom SuS Oberaden an der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon



Am 13. September 2024 machten sich einzelne Läufer\*innen des SuS Oberaden auf den Weg nach Hamburg, um an der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon teilzunehmen. Doch die Teilnahme an diesem bedeutsamen Wettkampf war nicht das einzige Highlight des Wochenendes. Am Samstag feierte Michael Taube seinen 80. Geburtstag, was die besondere Stimmung zusätzlich anheizte.

Der Samstag wurde genutzt, um im Kreise der Familie und engen Freunden zu feiern. Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Lauftemperaturen ging es dann am Sonntag auf die Strecke in

Hamburg-Wandsbek. Die Atmosphäre war von Begeisterung und Vorfreude geprägt, als die Läufer\*innen sich auf die 21,1 Kilometer lange Strecke begaben.

Alle sechs Läufer\*innen erreichten mit Unterstützung ihrer anfeuernden Freunde und Verwandten überglücklich das Ziel. Besonders hervorzuheben ist Michael Taube, der in seiner Altersklasse den 3. Platz belegte und die Strecke in einer Zeit von 2:17:46 absolvierte. Georg Lazowski, ein langjähriger Lauffreund von Michael, lief mit einer Zeit von 2:07:41 ins Ziel. Ulrich Krause, der als begleitender Läufer für Michael agierte, überquerte die Ziellinie in 2:15:19.

Die anderen Lauffreunde konnten ebenfalls mit ihren Leistungen glänzen: Eileen Vogt erreichte das Ziel in 1:58:28, gefolgt von Iris Köppen mit einer Zeit von 2:22:26 und Annegret Brigatt, die in 2:23:35 ins Ziel kam. Alle Läuferinnen sind stolz auf ihre erzielten Zeiten und blicken auf ein unvergessliches Wochenende voller sportlicher Höhepunkte und gemeinsamer Freude zurück.

---

## **Willy-Brandt-Gesamtschule bot spannende Einblicke in das Berufsleben**



Fotos: C. Blasey

Am Freitag verwandelte sich die Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen in ein lebendiges Zentrum der Berufsorientierung. Für die Schülerinnen und Schüler des 9. und 11. Jahrgangs bot die diesjährige Berufsmesse eine einmalige Gelegenheit, die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten hautnah zu erleben. Organisiert wurde die Veranstaltung vom engagierten WBGE-Team Talentschule und Berufsorientierung, in enger Zusammenarbeit mit Herrn Matthias Müller von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch das Schulleitungsteam standen die Schülerinnen und Schüler schon neugierig an den Messeständen bereit. Zwölf renommierte Betriebe, darunter FIEGE Unna GmbH, Paul Vahle GmbH & Co. KG, Böcker Maschinenwerke GmbH, Kath. St. Paulus Gesellschaft/St. Marien Hospital Lünen, REMONDIS IT Services GmbH & Co. KG, Bayer AG, Volksbank, BTV, Menningmann Glabau, KHS GmbH Dortmund und Caritas Lünen, präsentierten sich und boten spannende

Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

Was die Messe besonders machte, war die direkte Begegnung: In persönlichen Gesprächen konnten die Schülerinnen und Schüler aktuelle Auszubildende kennenlernen und echte Geschichten aus der Arbeitswelt hören. Fragen zu Praktika, Ausbildungsmöglichkeiten und den täglichen Herausforderungen wurden offen und auf Augenhöhe beantwortet. Dies ermöglichte den Jugendlichen nicht nur wichtige erste Kontakte zu knüpfen, sondern auch wertvolle Einblicke in ihre mögliche berufliche Zukunft zu erhalten.

Ob praxisnahe Präsentationen oder Erfahrungsberichte – die Messe vermittelte nicht nur Wissen, sondern auch Motivation und Begeisterung für den nächsten Schritt ins Berufsleben. Die vielfältigen Informationen und direkten Gespräche machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis und sorgten für viel Vorfreude auf die kommenden beruflichen Herausforderungen.

Mit dieser erfolgreichen Berufsmesse zeigte die Willy-Brandt-Gesamtschule erneut, wie wichtig praxisnahe Berufsorientierung ist, um den Schülerinnen und Schülern die Türen zur Zukunft zu öffnen.

---

**Bergkamener Frauentagsteam  
plant für das kommende Jahr:  
„40 Jahre laut“ ist das Motto  
des Frauentages 2025**



Knapp vier Jahrzehnte schon setzen engagierte Bergkamenerinnen mit der Feier des Internationalen Frauentages ein Statement für die Gleichberechtigung. Sie ermutigen, sich nach wie vor für die Geschlechtergerechtigkeit einzusetzen – sind dabei keineswegs leise und verschaffen sich und ihren Anliegen auf unterschiedliche Weise stetig Gehör. Ihr Motto zum Frauentag im kommenden Jahr ist: „40 Jahre laut“.

Denn immerhin lädt das Bergkamener Frauentagsteam gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten Martina Bierkämper für Sonntag, 9. März 2025, zum 40. Mal zur Feier des Internationalen Frauentags. Und während der jüngsten Vorbereitungstreffens entschied sich das Team für das neue Motto „40 Jahre laut“. „Es ist nach wie vor immens wichtig, dass Frauen sich Gehör verschaffen und für ihre Rechte einstehen“, sagt Bergkamens Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper. „Und wir in Bergkamen haben im Laufe der Jahre bereits viele nachhaltige Projekte auf die Beine gestellt.“

Die Künstlerin Andrea Volk wird die traditionelle Matinée mitgestalten und während ihres Auftritts die Themen Frauen, Büro, Arbeitswelt, Gender-Gap, Networking und die aktuelle

Politik kabarettistisch ins Visier nehmen. Eine spezielle Ladys-Night, eine einzigartige Kunst-Performance und ein ganz besonderer Stammtisch sind weitere Highlights des Programms zum 40. Internationalen Frauentag in Bergkamen. Vom Erlös des Frauentages im kommenden Jahr profitieren sollen zu gleichen Teilen das Frauenforum Unna und traditionell das Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerk.

Das nächste Vorbereitungstreffen des Frauentagteams beginnt am **Mittwoch, 22. Januar 2025**, um 18 Uhr im Treffpunkt, Lessingstraße 2, in Bergkamen.